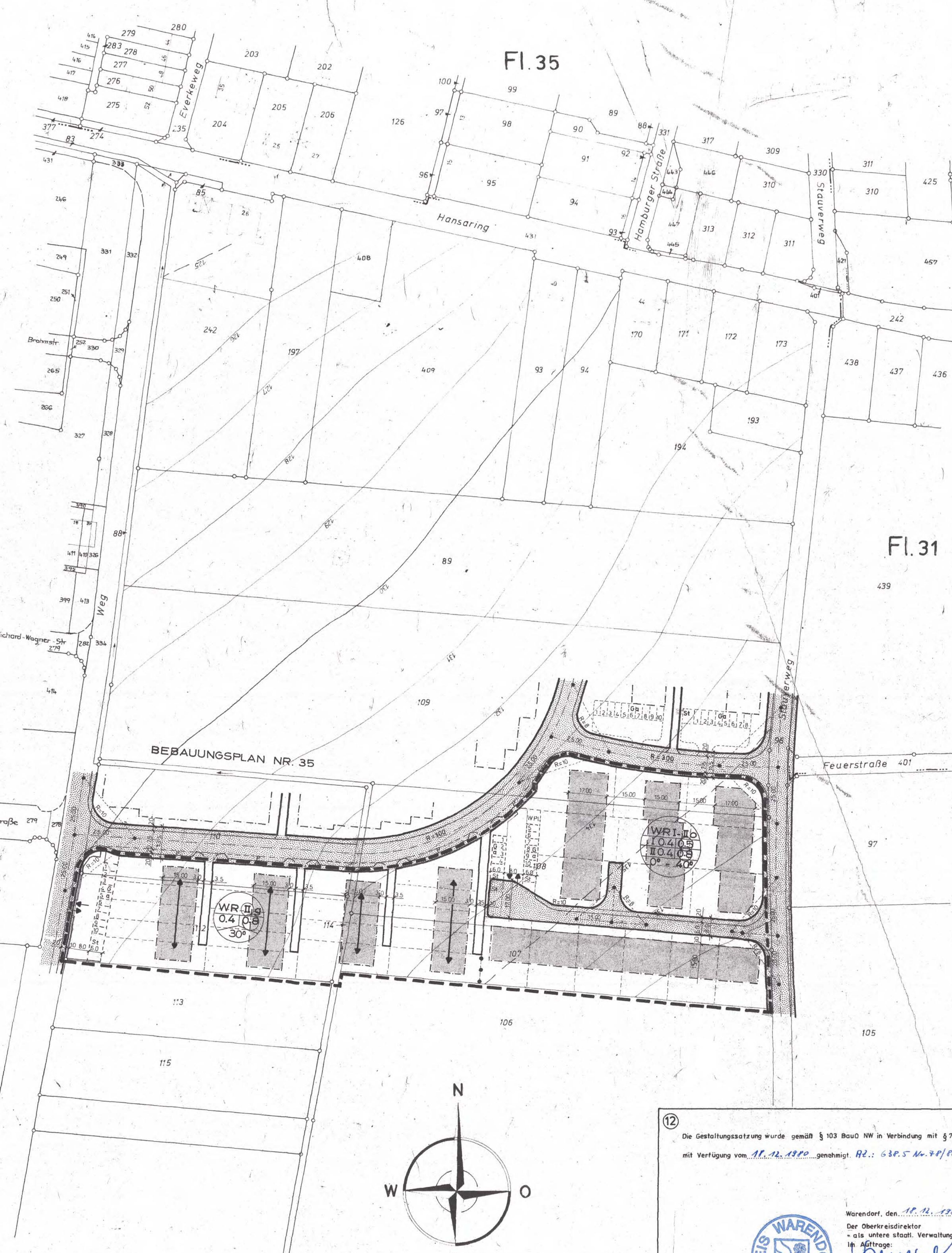


Bebauungsplan Nr.35.1 „Schriebers Kamp“

Gemarkung Beckum

Flur 37
Maßstab 1:1000

ORIGINAL



Nachstverordnungen:
18.6.1976 Z255
Gemäß §§ 219, 10 BBauG v. 22.6.1960 (BBauG, I S. 343) §§ 4, 28 (1) GemO NW i.d.Fassung, der Bekanntm. v. 19.12.1974 (GV NW 1975 S. 91/SGV NW S. 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.4.1975 (GV NW S. 304), § 103 BauO NW v. 27.1.1970 (GV NW S. 373, § 4 der 1. DVO zum BauO v. 19.11.1960 (GV NW S. 483) i.d.Fassung der Verordnung vom 10.1.1967 (GV NW S. 17) v. 10.6.1969 (GV NW S. 281) v. 21.4.1970 (GV NW S. 299) und der Allgemeinen Verw.Gebührenordnung vom 9.1.1973 (GV NW S. 98) (Bau-NVO i.d.F. vom 26.11.1968)

Rechtsgrundlagen zur Gestaltungssatzung:
§ 103 BauO NW in der Fassung vom 27.1.1970 (GV NW / SGV NW 232) geändert durch Gesetz vom 15.7.1976 (GV NW S. 264 / SGV NW 232) zuletzt geändert am 27.3.1979 (GV NW S. 122).
§§ 4, 28 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1.10.1979 (GV NW S. 594).

LEGENDE:
FÜR BAULINIEN, BAUGRENZEN UND ANDERE BEGRENZUNGSLINIEN, DIE ZAHLENMÄSSIG NICHT FESTGELEGT SIND, IST DIE ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG DES PLANES MASSGEBEND.

BESTAND:

- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- 219 FLURSTÜCKSNUMMER
- HOHENLINIEN

FESTSETZUNGEN:
BBauG

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG DER BAULICHEN NUTZUNG
- SICHTRECKE, BEWUCHS MAX. 40cm ÜBER STRASSENBEREICH NICHT ÜBERSCHREITEN
- ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- WOHN- UND FUSSWEGE = PRIVATE VERKEHRSFLÄCHEN
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, WR = REINES WOHNGEBIET
- 1-2 ZAHLEN DER VOLLGESCHOSSE (HOCHSTGRENZE)
- II ZAHLEN DER VOLLGESCHOSSE (2 = GESCHOSSIG, ZWINGEND)
- 0 OFFENE BAUWEISE
- 9 GESCHLOSSENE BAUWEISE, GARAGEN UNZULÄSSIG
- 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHLEN
- 0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN BEI EINGESCHOSSIGEN GEBÄUDEN
- 0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN BEI ZWEIFLÜGELIGEN GEBÄUDEN
- STELLUNG DER NEUEN GEMEINSCHAFTSGARAGEN
- STELLUNG DER STELLPLÄTZE
- AUS- UND ZUFUHR DER GARAGEN, STELLPLÄTZE
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- WR = REINES WOHNGEBIET
- ZAHLEN DER VOLLGESCHOSSE
- BAUWEISE
- GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN
- GRUNDFLÄCHENZAHLEN
- GEPLANTE FLURSTÜCKSGRENZEN

NACHTRÄGLICHE DARSTELLUNG:

GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN:

- 0-30° DACHNEIGUNG BEI II - GESCHOSSIGEN GEBÄUDEN GEMÄSS § 103 (1) NR. 1 BauO NW
- 0-40° DACHNEIGUNG BEI I - GESCHOSSIGEN GEBÄUDEN GEMÄSS § 103 (1) NR. 1 BauO NW
- 30° DACHNEIGUNG BEI ZWINGEND II - GESCHOSSIGER BEBAUUNG IN GESCHLOSSENER BAUWEISE GEMÄSS § 103 (1) NR. 1 BauO NW
- VORGARTENFRIEDHOF BIS ZU 70cm HOCH GEMÄSS § 103 (1) NR. 4 BauO NW
- SOCKELHÖHE MAX. 1,00m O.K. DECKE = O.K. - STRASSENKRÖNE GEMÄSS § 103 (1) NR. 1 BauO NW
- HAUPTFRIEDHOFSTELLUNG GEMÄSS § 103 (1) NR. 1 BauO NW

ÄNDERUNG GEMÄSS RATS BESCHLUSS VOM 29.9.1977
AUFGRUND VORGEBRACHTER ANREGUNGEN UND BEDENKEN.

1 Der Rat der Stadt Beckum hat am 1.4.1976 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet NR.35.1 „SCHRIEBERS KAMP“ beschlossen. Der Beschluss ist am 5.5.1976 öffentlich bekanntgemacht worden. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Schnell BÜRGERMEISTER	2 Aufgestellt gem. den §§ 2 Abs. 1, 3 BBauG vom 23.6.1960, § 9 der L.DVO NW zum BBauG Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Dreßler STADTBÄUAMTSRAT
3 Es wird hiermit bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist. Beckum, den 10. MAI 1976 DS Gez. Kolkmann Kreisvermessungsdirektor	4 Der Rat der Stadt Beckum hat am 21.12.1976 den Entwurf zu diesem Bebauungsplan und die öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 2 Abs. 6 BBauG beschlossen. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Schnell BÜRGERMEISTER
5 Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung ist am 22.3.1977 Ortsüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis gem. § 2 Abs. 6 Satz 3 BBauG. Die Benachrichtigung nach § 2 Abs. 6 Satz 3 BBauG ist erfolgt. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Possel - Dölken 2. BEIGEORDNETER	6 Der Entwurf zu diesem Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2a(6) BBauG vom 18.6.1976 auf die Dauer eines Monats vom 30.3.1977 bis 2.5.1977 einschließlich jeder Einnahme öffentlich ausliegen. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Possel - Dölken 2. BEIGEORDNETER
7 Der Rat der Stadt Beckum hat am 29.9.1977 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Schnell BÜRGERMEISTER	8 Der Rat der Stadt Beckum hat am 19.12.1976 die Festsetzung über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen nach § 9 (2) BBauG vom 23.6.1960 in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum BBauG beschlossen. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Schnell BÜRGERMEISTER
9 Der Rat der Stadt Beckum hat am 29.9.1977 diesen Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG vom 23.6.1960 als Satzung beschlossen. Beckum, den 2. NOVEMBER 1977 DS Gez. Schnell Bürgermeister	10 Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 genehmigt worden. 18.6.1976 § 21 + 5305 Münster, den 1. FEBRUAR 1978 DS Gez. Richter LTD. REGIERUNGSBAUDIREKTOR
11 Die Genehmigung des Bebauungsplanes durch den Regierungspräsidenten in Münster sowie Ort und Zeit der Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes sind am 10.2.1978 Ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Plan ist am 10.2.1978 offengelegt worden. Mit der Bekanntmachung ist der Plan nach § 12 BBauG rechtsverbindlich geworden. Beckum, den 11. FEBRUAR 1978 DS Gez. Krause (DIPL. ING. KRAUSE) TECHN. BEIGEORDNETER	12 Die Gestaltungsentscheidung wurde gemäß § 103 BauO NW in Verbindung mit § 77 BauO NW mit Verfügung vom 11.11.1980 genehmigt. RZ.: 638.5 Nr. 9/1/80 Beckum, den 13.4.1981 STADT BECKUM PROJEKT: BEBAUUNGSPLAN NR. 35.1 AUFGESETZT: BECKUM, DEN MASSTAB: M 1:1.000 BEARBEITET: GEZEICHNET: GEÄNDERT: 7.11.1980 HIN.